

Programm: Samstag 16. November in der Stadthalle am Schloss

| Uhrzeit | Titel | |
|---------------------------|---|---|
| 9 Uhr | Ankommen | |
| 9.45 Uhr | Begrüßung | |
| Eröffnungsvortrag | | |
| 10 Uhr | Familienglück – eine Anleitung zu einem glücklichen Leben mit Kindern | Dr. Thomas Fuchs |
| 11.15 Uhr | Pause | |
| Vorträge / Angebot | | |
| 11.45 Uhr | Sternenkinder – wenn die Wiege leer bleibt <i>Infos und Kreativ-Angebot</i> | Arbeitsgemeinschaft der Beratungsstellen für Schwangerschaftsfragen |
| | Fehlerfreundlichkeit in der Erziehung – good enough parents | Andreas Purschke |
| | Schulstress – Nein, danke! Wie Sie und Ihr Kind entspannter durch die Schulzeit kommen | Monika Frank |

Referentinnen und Referenten



Dr. Thomas Fuchs
Kinder- und Jugendpsychologe
mit Praxis im Bereich Verhaltenstherapie



Andreas Purschke
Leiter der Caritas-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern für die Stadt



Monika Frank
Ausgebildete Grundschullehrerin und staatliche Schulpsychologin



Sarah Zöllner
Journalistin und Autorin für Familien- und Gesellschaftsthemen sowie Initiatorin der Vernetzungsplattform www.muetter-macht-politik.de



Jasmin Färber
Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin und Supervisorin



Caroline Ruck
Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Aschaffenburg und alleinerziehende Mutter von vier Kindern

| Uhrzeit | Titel | |
|---------------------------|--|---|
| 13 Uhr | Mittagspause | |
| Vorträge / Angebot | | |
| 14 Uhr | Sternenkinder – wenn die Wiege leer bleibt <i>Infos und Kreativ-Angebot</i> | Arbeitsgemeinschaft der Beratungsstellen für Schwangerschaftsfragen |
| | Achtsamkeit als Kommunikationsbrücke – wertschätzend und gewaltfrei kommunizieren | Jasmin Färber |
| | Mütter. Macht. Politik – Lesung und Gespräch <i>Caroline Ruck spricht mit Autorin Sarah Zöllner und Astrid Herold, Psychologische Psychotherapeutin, sowie Simone Stein, Dipl. Sozialpädagogin, SkF. Der Vortrag ist eine Kooperation mit den kommunalen Gleichstellungsstellen.</i> | Sarah Zöllner |
| 15.30 Uhr | Ende | |

Familienkongress

am Bayerischen Untermain
vor Ort und digital



Samstag, 16. November 2024 | 9 – 15.30 Uhr | Stadthalle Aschaffenburg

Donnerstag, 14. November & Dienstag, 19. November | 19.30 – 21 Uhr | Online-Vorträge

DAS JUGENDAMT.
Unterstützung, die ankommt.



Herzliche Einladung

... zum Familienkongress am Bayerischen Untermain mit jeder Menge Infos rund um den Familienalltag. Hier ein kleiner Einblick in die Themen der Vorträge, vor Ort und digital: Was hat Anerkennung mit dem Familienglück zu tun? Welche Angebote gibt es für Familien mit Sternenkindern? Wie können Sie und Ihr Kind entspannt(er) durch stressige Schulphasen kommen? Was heißt eigentlich »Fehlerfreundlichkeit in der Erziehung«? Was heißt das genau, achtsam miteinander zu sprechen? Wie steht es um die Gleichberechtigung in der Fürsorgearbeit? Was muss ich als Bezugsperson alles zum Online-Gaming wissen? Und wie viel Inklusion verträgt unsere Gesellschaft? Besuchen Sie in der Stadthalle die Info-Stände der regionalen Beratungsstellen und Jugendämter.

Wir freuen uns darauf, Sie beim Familienkongress begrüßen zu dürfen.

Anmeldung und weitere Informationen

Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung für die Vorträge vor Ort und digital. Der Eintritt ist frei. Die Plätze sind begrenzt. Hier finden Sie weitere Informationen über die einzelnen Vorträge und Referentinnen und Referenten.
www.familienkongress-untermain.de



Kinderbetreuung

Im MIZ wird für Kinder von 3 bis 10 Jahren eine Kinderbetreuung mit Mittagessen, Spiel und Spaß angeboten. Es gibt eine begrenzte Platzzahl von 25 Kindern.
Melden Sie sich dafür bitte an mit Name, Telefonnummer, Anzahl und Alter der Kinder unter: info@miz-ab.de



Online-Vorträge

| Datum | Vortrag | |
|----------------------------------|---|-------------------------|
| Jeweils von 19.30 bis ca. 21 Uhr | | |
| Donnerstag, 14. November | Zwischen großen Sorgen und heldenhaftem Stolz – Medienerziehung bei digitalen Spielen | Dr. Senta Pfaff-Rüdiger |
| Dienstag, 19. November | »Wie viel Inklusion verträgt unsere Gesellschaft?« Utopie oder Alptraum: ein Vortrag darüber, wie Familien mit behinderten Kindern Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben erfahren | Anna Mendel |

Referentinnen und Referenten



Dr. Senta Pfaff-Rüdiger
Wissenschaftliche Mitarbeiterin am JFF, Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis



Anna Mendel
Germanistin, Bloggerin und Sprecherin zu den Themen u.a. Anti-Rassismus, pflegende und gleichberechtigte Elternschaft, Autismus-Spektrum und Trisomie 21 aus Elternsicht



Haben Sie Fragen?

Landratsamt Aschaffenburg

Familienbildung
Elena Brunner-Weber und Verena Knecht
06021 394-43 57 oder -43 51
familienbildung@Lra-ab.bayern.de

Landratsamt Miltenberg

Fachstelle für Familienangelegenheiten
Katrin Wolf
09371 501-241
familie@Lra-mil.de

Stadt Aschaffenburg

Familienbildung und Jugendhilfeplanung
Miriam Müller und Claudia Beck
06021 330-17 94
familien@aschaffenburg.de

Kooperationspartner ist
das Regionale Familienbündnis
c/o INITIATIVE BAYERISCHER
UNTERMAIN
Katarina Martino
martino@bayerischer-untermain.de



www.familienkongress-untermain.de

Bildnachweis: T. Fuchs: © T. Fuchs, A. Purschke: privat, M. Frank: © privat, J. Färber: © Lisa Semmler, S. Zöllner: Sofia Wagner Fotografie, Caroline Ruck: privat, S. Pfaff-Rüdiger: privat, A. Mendel: © Franzl Molina Fotografie; Illustrationen: freepik.com, bearbeitet und ergänzt von Elvira Roupp